

## Wechselnde Angebote

# Sonderausstellungen

1.

[Previous](#) [Next](#)



Die Rückkehr der Wanderfische – Le retour des poissons migrants

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



"Osterhasenstall"

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



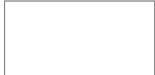
Star und Stichel: Arten 2018

Quelle: Georg Dorff, Naturschutzbund Deutschland, Kampagne "Vogel des Jahres"



Metamorphosen – verschwundene Körper

Quelle: [www.verschwundene-körper.de](http://www.verschwundene-körper.de)



Wie sieht die Welt in 100 Jahren aus

Quelle: KulturRegion Karlsruhe



Dachs: der bekannte Unbekannte

Quelle: H. Hugenschmidt



Der kleine Weihnachtsstall

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört

## **Die Rückkehr der Wanderfische – Le retour des poissons migrants**

**Eine deutsch-französische Ausstellung über Wanderfische am Oberrhein**

**15.11.2017 – 11.03.2018**

Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts wanderten jährlich mehrere hunderttausend Lachse, Meerforellen und Maifische den Rhein und dessen Seitengewässer hinauf, um sich dort fortzupflanzen. Der Oberrhein und seine Zuflüsse aus dem Schwarzwald und den Vogesen boten diesen Fernwanderern gute Lebensbedingungen. Durch den fortschreitenden Gewässerausbau mit seinen vielen Wanderhindernissen, die zunehmende Wasserverschmutzung und die Zerstörung vieler Laichgebiete gingen die Lebensräume

der Wanderfische weitgehend verloren. Ziel der deutschen und französischen Fischereiverbände ist es, unseren heimischen Wanderfischen wieder Lebensräume zu schaffen und zu erschließen, in denen sie stabile Populationen gründen können.

Die Ausstellung enthält genügend Themen für eine – auch zweisprachig deutsch-französische – Schulunterrichtseinheit und ist bei freiem Eintritt während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 11. März 2018 im Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört zu sehen.

In Zusammenarbeit mit Wanderfische Baden-Württemberg gGmbH und Saumon Rhin.

## **„Osterhasenstall“**

**28.03.2018 – 08.04.2018**

Zur Osterzeit gibt es für Groß und Klein wieder einen (Oster-)Hasenstall mit lebenden Tieren zu bestaunen. Darüber hinaus bieten Schautafeln Informationen über den Lebensraum und die Gefährdung unserer Feldhasen und Wildkaninchen.

## **Star und Stichling: Arten 2018**

**20.03.2018 – 03.06.2018**

Der Star ist kein Allerweltsvogel, denn er hat herausragende Talente: Er kann andere Vögel und Umgebungsgeräusche perfekt nachahmen – sogar Handyklingeltöne, Hundebellen oder Alarmanlagen. Zum Star unter den Vögeln wird er auch durch seine atemberaubenden Schwarmformationen, bei denen hunderttausende Individuen perfekt aufeinander abgestimmt durch die Lüfte gleiten.

Der Star ist dem Menschen vertraut und weit verbreitet. Doch seine Präsenz in unserem Alltag täuscht, denn der Starenbestand nimmt ab. Es fehlt an Lebensräumen mit Brutmöglichkeiten und Nahrung – insbesondere verursacht durch die industrielle Landwirtschaft. Deshalb haben ihn der NABU und sein bayerischer Partner LBV zum „Vogel des Jahres 2018“ gewählt.

Was es sonst noch Interessantes über den Star und andere Arten 2018 zu berichten gibt, erfahren Sie in unserer Ausstellung.

In Zusammenarbeit mit dem NABU Karlsruhe.

## **Metamorphosen – verschwundene Körper**

**13.06.2018 – 16.09.2018**

Metamorphosen von Lebewesen haben Menschen schon immer fasziniert. Seit über 2000 Jahren zeigen verschiedene Richtungen der Künste diverse Zugänge. Die Ambivalenz von Einheit und Kontrast des Menschen zur Natur bleibt ein immer aktuelles Thema.

Laila Pregizer und Uwe Schmida, zwei Fotografen, die sich seit längerem mit der Einbindung des Menschen in Landschaftsstrukturen beschäftigen, und die zwei Bodypainter Jörg Düsterwald und Léonie Gené, die die Kunst der Mimese auf den Menschen übertragen haben, entwickelten gemeinsam dieses Projekt, bei dem Menschen in vielfältigen Landschaften zu allen Jahreszeiten fotografisch und malerisch integriert werden.

In zahlreichen verschiedenen Naturkulissen ist eine Vielzahl einzigartiger Kunstwerke entstanden. Nehmen Sie sich etwas Zeit und entdecken Sie mehr als schöne Landschaften. Lassen Sie sich überraschen von neuen Sichtweisen.

## **#de.mocraZy: Wie sieht die Welt in 100 Jahren aus?**

**18.9.2018 bis 7.10.2018**

Über zwei Dutzend Schulen aus der KulturRegion Karlsruhe haben sich an diesem regionalen Kunstprojekt beteiligt. Auf insgesamt rund 500 Plakaten geben die teilnehmenden Klassen künstlerische Antworten auf die Frage: Wie sieht die Welt in 100 Jahren aus?

Über die Kunstaktion wollten die Initiatoren der Kultur Region Karlsruhe Gespräche über die Zukunft im Unterricht und in den Familien anstoßen, aber auch mit politischen Entscheidungsträgern. Im Blick auf die Bildmotive sollte es z.B. um die Fragen gehen, wer und wie viele eigentlich die Zukunftsgestaltung verantworten und ob und wie jeder einzelne - auch schon als Kind oder Jugendlicher - einen Beitrag dazu leisten kann. Das Wortspiel de.mocraZy sollte die jungen Künstlerinnen und Künstler motivieren, ihrer Phantasie freien Lauf zu lassen. Entsprechend konnten die Ideen auch durchaus "crazy" sein.

Einsendeschluss war Mitte Juli 2018. Danach wurden alle eingereichten Plakate professionell abfotografiert, zur Dokumentation und damit sie auch online verfügbar sind. Acht Mitglieder des KinderCouncil haben vor den Sommerferien 20 Plakate als Preisträger ausgewählt. Weitere fünf Plakate erhielten einen Sonderpreis der KulturRegion Karlsruhe. Am 14.09.2018 fand die Ausstellungseröffnung mit Bekanntgabe der Preisträger vor dem ZKM in Karlsruhe statt.

Die Kunstwerke sind nun vom 14.09. bis 5.10.2018 in Waghäusel (Rathaus), Bruchsal, Bretten, Karlsruhe, Ettlingen, Baden-Baden (Werkrealschule) und im Landratsamt Rastatt zu sehen. Außerdem können alle Werke über die Internet-Plattform Instagram angeschaut werden. Die 20 Preisträgerbilder werden auch im Naturschutzzentrum Karlsruhe- Rappenwört vom 18.9.2018 bis 7.10.2018 im Originalformat gezeigt sowie digital im Rahmen des Beyond-Festivals vom 3.-7.10.2018 im ZKM.

Die Abschlussveranstaltung mit Preisübergabe findet am 8.10.2018 in Bruchsal statt.

## **Dachs: der bekannte Unbekannte**

**16.11.2018 – 10.03.2019**

Der Dachs ist ein spannendes Tier. Er kommt in vielen Kinderbüchern und auch in unserem Wortschatz (Beispiel „Frechdachs“) vor. Der Dachs ist ein Sympathieträger, mitunter sogar in der Werbung. Ein Tier, das fast alle kennen, aber über dessen Lebensweise doch viele nur wenig wissen. Er wohnt mitten unter uns und trotzdem bekommen wir ihn nur selten zu Gesicht.

Die Sonderausstellung der Umwelt Arena Spreitenbach bringt ihnen das Dachsleben näher. Betrachten Sie ganz in Ruhe und aus nächster Nähe einen ausgestopften Dachs in einer nachgebauten Waldlandschaft. Spüren Sie, wie sich ein Dachsfell anfühlt. Erfahren Sie in einem Kurzfilm spannende Details über die Gewohnheiten und Ernährung des Dachses und entdecken Sie, wo er uns im Alltag und auf der Straße begegnen kann. Für Kinder gibt es ein Dachsspiel und es liegen lesenswerte Themenbücher aus.

Die Ausstellung wird ergänzt durch Informationen zur Überwinterung heimischer Tierarten und enthält genügend Themen für eine schulische Unterrichtseinheit.  
Eine Ausstellung der Umwelt Arena Spreitenbach (CH).

# **Der kleine Weihnachtsstall**

**06.12.2018 – 06.01.2019**

Zur Weihnachtszeit gibt es für Groß und Klein eine Weihnachtskrippe mitten im Auenwald zu bestaunen. Die Krippenszene vom Stall zu Bethlehem wird mit lebensgroßen Figuren von Hans Wetzl und lebenden Tieren dargestellt.